Neue Wege mit den Toten

Bestattungspraxis im Wandel

Eine Online-Tagung des Kompetenzzentrums Liturgik (Bern) und der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn

Freitag, 29. Januar und Samstag, 30. Januar 2021

Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn
Eglises réformées
Berne-Jura-Soleure

UNIVERSITÄT
BERN

Flussbestattung, Friedwald, Cyberfriedhof oder ein Diamantring aus der Asche: Die Art und Weise, wie Verstorbene bestattet und erinnert werden, hat sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Die Möglichkeiten und Bedürfnisse haben sich vervielfältigt, die Individualisierung hat sich verschärft. Dies alles irritiert die kirchliche Bestattungskultur nachhaltig und fordert ihre Anbieterinnen und Anbieter heraus. Gleichzeitig stellt die Corona-Pandemie neue Herausforderungen an die Gestaltenden wie auch an die Angehörigen.

Vor wenigen Jahren hat eine Umfrage unter reformierten Berner Pfarrern und Pfarrerinnen diese Herausforderungen erhoben. Die Studie, durchgeführt von Matthias Grünewald im Auftrag des Bernischen Pfarrvereins, stellt einen der Ausgangspunkte dieser Tagung dar. Ihre Ergebnisse werden vorgestellt und kommentiert, und zwar aus soziologischer und kirchentheoretischer, theologischer sowie ökumenischer Perspektive. Unter Einbezug kulturwissenschaftlicher Überlegungen (Corina Caduff), sowie liturgischer und kirchentheoretischer (David Plüss und Traugott Roser), historischer (Angela Berlis) und systematisch-theologischer Perspektiven (Matthias Zeindler) soll ein Panorama gegenwärtiger Bestattungskulturen aufgezeigt und Wege skizziert werden, wie die Kirchen damit umgehen könnten. Am Freitag nachmittag bieten Workshops Gelegenheit, verschiedene Aspekte konkret und gemeinsam zu vertiefen.

Eine Tagung unter dem Vorzeichen von Corona

Aufgrund der gegenwärtigen Corona-Situation findet die ganze Tagung *online via Zoom* statt. Angemeldete Personen erhalten kurz vor der Tagung den entsprechenden Link dazu.

Informationen und Tagungsorganisation:

Dr. Katrin Kusmierz, Geschäftsführerin des Kompetenzzentrums Liturgik,
www.liturgik.unibe.ch, katrin.kusmierz@theol.unibe.ch

Anmeldung:

Bis zum 25.1.2021 unter www.liturgik.unibe.ch (Rubrik „Über uns - Aktuelles“) .

Kosten: Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei.

Bild Titelseite: Pièta des Schweizer Bildhauers Peter Moillet (1921-2016) auf dem Friedhof Hörnli in Basel, Photo: EinDao (wikimedia commons, Original farbig)

Programm Freitag, 29.1.2021

(Änderungen vorbehalten)

9.00	Begrüssung und Einführung
9.15	Corina Caduff: Bestattungspraxis - Figurationen im Wandel
9.45	Austausch in Gruppen
10.00	Matthias Grünewald: Die kirchlichen Bestattungshandlungen im Wandel der Bestattungskultur - Wahrnehmungen reformierter Pfarrpersonen im Gemeindepfarramt
10.30	Pause
10.50	Konfessionelle Blitzlichter aus römisch-katholischer (Oliver Wintzek), christ-katholischer (Klaus Wloemer) und orthodoxer Perspektive (Daniel Buda)
11.30	Diskussion in Kleingruppen mit den Referierenden
12.00	Plenum
12.30	Mittagspause
14.00	Workshops Runde 1 WS 1 Trauer Spur Wege: Rituale in der Begleitung von Trauernden (Brigitte Enzner-Probst) WS 2: Bestattung und Digitalisierung – Medialisierte Abschieds- und Erinnerungskulturen (Swantje Luthe) WS 3: On demand: Bestattung bei assistiertem Suizid (Sonja Gerber, David Plüss) WS 4: Rituale im Kontext von Still- und Frühgeburten (Karin Klemm) WS 5: Bestattung in Zeiten von Corona (Aline Kellenberger) WS 6: Interreligiös Abschied feiern (Kathrin Rehmat) WS 7: Zwischen „O Welt, ich muss Dich lassen“ und „Sag beim Abschied leise Servus“ – musikalische Herausforderungen im Bestattungsgottesdienst (Christine Oefele und Caroline Marti)
15.00	Pause
15.30	Workshops Runde 2 (Wiederholung der Workshops, wie in Runde 1)
16.30	Ende

Programm Samstag, 30.1.2021

9.00	Begrüssung
9.15	Traugott Roser und David Plüss: Kasualkirche in Bewegung: Ritual- und kirchentheoretische Kommentare
10.15	Austausch in Gruppen
10.40	Pause
11.00	Angela Berlis: Ars moriendi. Die vergessene Kunst der Sterbevorbereitung
11.30	Matthias Zeindler: Was können wir noch sagen? Eschatologische Motive in der Bestattungspredigt
12.00	Plenumsdiskussion
12.30	Ende der Tagung

ReferentInnen

Prof. Dr. Angela Berlis, Professorin für Geschichte des Altkatholizismus und Allgemeine Kirchengeschichte, Theologische Fakultät der Universität Bern und Co-Leiterin des Kompetenzzentrums Liturgik

Jun. Prof. Dr. Daniel Buda, Dekan der Th. Fakultät für Orthodoxe Theologie in Sibiu

Prof. Dr. Corinna Caduff, Literatur- und Kulturwissenschaftlerin, Professorin an der Hochschule der Künste Bern, PI des interdisziplinären Projekts «Sterbesettings» (SNF, 2020-2023)

Dr. F. Matthias Grünewald, ehemals Dozent an der Theologischen Fakultät in Bern im Rahmen der Vikariatsausbildung, fachliche Schwerpunkte: Gottesdienst und Kasualien

Prof. Dr. David Plüss, Professor für Homiletik, Liturgik und Kirchentheorie, Theologische Fakultät der Universität Bern und Co-Leiter des Kompetenzzentrums Liturgik

Prof. Dr. Traugott Roser, Professor für Praktische Theologie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

PD Dr. Oliver Wintzek, Katholischer Fundamentaltheologe, seit Somersemester 2017 Lehrstuhlvertretung für Dogmatik und Theologische Propädeutik an der Kath. Fakultät der Universität Bonn. Seit 2016 Pfarrer in der kath. Seelsorgeeinheit Mannheim-Innenstadt.

Dr. Klaus Wloemer, Pfarrer in der christkatholischen Kirchgemeinde Solothurn

Prof. Dr. Matthias Zeindler, Leiter Bereich Theologie, Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Titularprofessor für Dogmatische Theologie an der Theologischen Fakultät der Universität Bern

Workshopleitende

Dr. habil. Brigitte Enzner-Probst, von 2008-2013 Privatdozentin für Praktische Theologie mit Schwerpunkt auf Ritueller Seelsorge an der Theologischen Fakultät in Bern; Pfarrerin i.R. der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche in Bayern

Sonja Gerber-Aebischer, Pfarrerin Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn seit 2007, 50%-Pfarrstelle Johanneskirche Bern, Mitglied des Arbeitskreises Theologie der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn

Aline Kellenberger, Pfarrerin und Mitglied Koordinationsgremium der Liturgie- und Gesangbuchkonferenz

Karin Klemm, Katholische Theologin, Psychiatrieseelsorgerin, CPT Supervisorin und Kursleiterin

Swantje Luthe, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Evangelische Theologie und Religionspädagogik an der Universität Würzburg

Caroline Marti, Chorleiterin in Wichtrach und Organistin in Münsingen

Dr. Christine Oefele, Beauftragte für Gottesdienst und Kirchenmusik der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn

Kathrin Rehmat, Pfarrerin VDM seit 2008, Pflegefachfrau Psychiatrie (1988-1998) und Erwachsenenbildnerin seit 2010, Co- Präsidentin der Gemeinschaft Christen und Muslime in der Schweiz

Kurzbeschreibungen der Workshops finden sich auf: www.liturgik.unibe.ch.